

Christina Schenck

Diplomierte Tuina-Therapeutin seit 2009 – Abschluss an der Shou Zhong Schule für Chinesische Medizin. Heilpraktikerin seit 1995 – Abschluss an der Samuel Hahnemann Schule Berlin. Dozentin für Massage-therapien und Stressbewältigung. Fortbildungen z. B. bei Liu Yafei, Josef Viktor Müller, Rani Ayal, Ken Rose.

Jeden Menschen als Individuum mit seinen unverwechselbaren Eigenheiten ganzheitlich und wertfrei wahrzunehmen steht im Vordergrund meiner Arbeit. Entsprechend den Indikationen kombiniere ich therapeutische Methoden so, dass jede Behandlung einzigartig und auf Ihre persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten ist:

Beispielsweise Massage mit Akupunktur und gezielte Yoga-Übungen. Konstitutionell homöopathische Behandlung mit Atemtherapie. Ernährungsberatung mit Ohrakupunktur und ausleitenden Kräutertees.

Über das Gespräch mit Ihnen und durch eingehende Untersuchungen erstelle ich den für Sie geeigneten Behandlungsplan und ergänze ihn in den darauf folgenden Behandlungsschritten. Oder ich konzentriere ihn auf die Heilverfahren, auf die Sie individuell am besten ansprechen.



Praxis für Naturheilkunde
Christina Schenck
Neue Schönhauser Straße 17
10178 Berlin



Terminvereinbarung
t 030 691 34 18
kontakt@naturheilkunde-berlin.de
Mobile Behandlungen nach Absprache

Weitere Informationen
www.naturheilkunde-berlin.de

Deutsch
Português
English
Español

Praxis für Naturheilkunde
Christina Schenck
Heilpraktikerin

Chinesische Medizin
Akupunktur
Akupressur
Moxa-Wärmebehandlung
Guasha-Schabetechnik
Schröpfstechniken
Kräuterheilkunde
Ernährungsberatung
Massagebehandlungen
Tuina Anmo
Shiatsu
Reflexzonen
Klassische Massage
Homöopathie

Zur Gesundheit

Körper, Seele und Geist spiegeln sich ineinander und stehen in stetem Wechselspiel. Sind sie im Gleichgewicht, ist ein Mensch gesund. Im Verständnis der Chinesischen Medizin ist dann die Lebensenergie »Qi« im freien Fluss. Hingegen beeinträchtigt eine Blockade auf einer dieser Ebenen das gesamte fein ausbalancierte System. Hier hat sich die Chinesische Medizin bewährt, um das Gleichgewicht mit therapeutischer Hilfe wieder herzustellen:

Die Behandlung auf körperlicher Ebene wirkt auch auf Seele und Geist, so wie die Veränderung der Geisteshaltung Körper und Seele beeinflusst, seelische Gelöstheit auch Geist und Körper in Einklang bringt.

Chinesische Medizin

Das ganzheitliche medizinische Konzept dient der Gesunderhaltung, der Wiederherstellung von Gesundheit und der Linderung von Leiden.

Domänen der Chinesischen Medizin sind heute insbesondere die Behandlung von Schmerzen, Neuralgien, chronischen Krankheiten, Infektneigungen, Allergien, stressbedingten Symptomen, sexuellen Störungen, gynäkologischen und andrologischen Beschwerden sowie Entzugssyndrom – auch begleitend zur schulmedizinischen Behandlung.

Anwendungsbeispiele

Rücken-, Nacken-, Schulter- und Knieschmerzen, Migräne, Trigeminusneuralgie, Tinnitus, Heuschnupfen, Asthma, Infekte der Luftwege, Essstörungen, Kinderwunsch, klimakterische Beschwerden, Schlafstörungen, Raucherentwöhnung, Bluthochdruck, Rheumatischer Formenkreis, Durchfall- und Verstopfungsneigung, Narbenentstörung

Entsprechend der individuellen Indikation werden die Fünf Säulen der Chinesischen Medizin einzeln oder kombiniert eingesetzt:

- Akupunktur
- Tuina Anmo – Massagetherapie
- Kräuterheilkunde
- Ernährung
- Bewegung

In akuten Fällen kann täglich behandelt werden, bei chronischen Beschwerden empfehlen sich Behandlungsabstände von bis zu zwei Wochen. Eine Behandlung dauert ca. 30 – 60 Minuten.

Homöopathie

Diese »sanfte Medizin« stärkt Ihre Konstitution und aktiviert Ihre Selbstheilungskräfte. Vielleicht kennen Sie aus manchen Lebensphasen das Gefühl »neben sich zu stehen«, wobei Ihnen die nötige Kraft zur Gesundung fehlt. Hier gibt eine homöopathische Behandlung den nötigen Anstoß, wieder ins Lot zu kommen.

Bekannte Domänen der Homöopathie sind chronische Erkrankungen – häufig auch dann, wenn eine schulmedizinische Therapie nicht zum befriedigenden Ergebnis geführt hat. Homöopathie wird auch als begleitende Behandlung eingesetzt, um z. B. die Dosierung bisher benötigter Medikamente zu reduzieren oder diese langsam auszuschleichen und belastende Nebenwirkungen zu lindern. **Gerade Kinder sprechen meist gut auf die Mittel an.**

Anwendungsbeispiele

Organische Dysfunktionen, Hauterkrankungen, Unterstützung der kindlichen Entwicklung, psychische Verstimmungen (z. B. Konzentrationsschwierigkeiten, Prüfungsangst, Reizbarkeit, Ruhelosigkeit), Frauenleiden

In einem ausführlichen Erstgespräch erfasse ich Ihre Beschwerden und bringe sie ins Verhältnis zu Ihren Lebensumständen und zur Gesamtheit Ihrer körperlichen, emotionalen und geistigen Symptome. Aus diesem Verständnis wird ein passendes Mittel gefunden. Bei akuten Beschwerden sind dazu 15 – 60 Minuten nötig, für eine konstitutionelle Behandlung etwa zwei Stunden.